Das Zehn-Punkte-Protokoll

Dr Alexander Ressos, TEP
Attorney-at-Law (Switzerland and Germany),
Solicitor (England & Wales and Hong Kong)
Of Counsel, KGP Legal LLC
alexander.ressos@kgplegal.com.sg
www.ressos.com.sg

Ein Plan, der für einen Kunden mit Vermögen in beiden Standorten in beiden funktioniert, umfasst zehn Punkte.

1. Jede Position in einem Vermögensausweis für Digital Assets erfassen, der beim Willensvollstrecker liegt, ohne Schlüssel.
2. Wesentliche Guthaben von den Börsen in eine Verwahrung oder in eine Selbstverwahrung mit einem Mechanismus für die Weitergabe überführen.
3. Den Mechanismus für die Weitergabe wählen (Multisignatur mit professionellem Mitunterzeichner, geteiltes Geheimnis oder Verwahrer) und in einem Schlüsselprotokoll festhalten, das getrennt vom Inventar aufbewahrt wird.
4. In jeder Rechtsordnung, in der Vermögen oder das Domizil liegt, ein Testament errichten, mit einem gemeinsamen Willensvollstrecker oder untereinander abgestimmten Willensvollstreckern und einer Klausel, die Digital Assets wie oben beschrieben regelt.
5. Das Domizil tatsächlich und durch Erklärung festlegen.

© 2026 Dr Alexander Ressos. General information only, not legal, tax or investment advice. No client relationship is created. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. More information at SingaporeIQ.com and ressos.com.sg.

6. Bei einem in der Schweiz ansässigen Kunden einen Ehevertrag schließen, der Digital Assets dem Eigengut zuweist, und einen Vorsorgeauftrag errichten, der sich auf Digital Assets erstreckt.
7. Bei einem in Singapur ansässigen Kunden eine Lasting Power of Attorney mit ausdrücklicher Befugnis für Digital Assets registrieren lassen.
8. Für Vermögen, das außerhalb des Probate-Verfahrens und des Pflichtteilsrechts übergehen soll, einen Trust erwägen, der errichtet wird, bevor ein Begünstigter in der Schweiz ansässig wird.
9. Den Willensvollstrecker vorab instruieren und das Wiederherstellungsverfahren mit dem Mitunterzeichner oder der verwahrenden Stelle durchspielen.
10. Jährlich überprüfen, denn Token bewegen sich, Verwahrer wechseln, und das Recht beider Standorte ist im Fluss.

Checkliste

Ein Willensvollstrecker, der für einen Nachlass mit Digital Assets eingesetzt ist, sollte in den ersten zwei Wochen: - das Inventar und das Schlüsselprotokoll sichern, ohne schon Vermögenswerte zu bewegen - jeden Verwahrer, Mitunterzeichner und jede verwahrende Stelle über den Tod informieren und ausgehende Transaktionen sperren lassen - die Erbbescheinigung, das Willensvollstreckerzeugnis oder den Grant in der Rechtsordnung des Domizils beschaffen - jedes Börsenkonto ermitteln und bei jeder Börse das Verfahren für Konten Verstorbener anfordern - jede Position zum Todestag anhand einer dokumentierten Quelle bewerten - einen technischen Berater für die Wiederherstellung und einen Verwahrer für die Wallet des Nachlasses beauftragen - die steuerliche Lage des Verstorbenen prüfen, einschließlich nicht deklarierter Wallets, die eine straflose Selbstanzeige erfordern können (Teil G, Kapitel VIII; Teil M, Kapitel VIII) - die Bedingungen von Vesting-, Staking- oder Lending-Vereinbarungen auf Bestimmungen prüfen, die durch den Tod ausgelöst werden

© 2026 Dr Alexander Ressos. General information only, not legal, tax or investment advice. No client relationship is created. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. More information at SingaporeIQ.com and ressos.com.sg.

Disclaimer

This article is provided for general information only. It is based on publicly available sources as at its date of publication. These sources have not been independently verified against licences, regulatory registers or the records of the entities concerned. It is not legal, tax, financial or investment advice. Nor is it a recommendation to invest in, transact with or use the services of any entity mentioned. Law and regulation change frequently, so the content may be incomplete or outdated. To the fullest extent permitted by law, Dr Alexander Ressos and the publisher of SingaporeIQ exclude all liability for loss or damage arising from the use of or reliance on this article. Readers should obtain advice on their specific circumstances before acting or refraining from action.

Names and trademarks of the entities discussed belong to their owners and are used for identification only. Their mention implies no endorsement, affiliation or allegation of wrongdoing. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. Corrections and updates: contact@ressos.com.

© 2026 Dr Alexander Ressos. This article may be quoted with attribution to SingaporeIQ (SingaporeIQ.com). Reproduction in full and any commercial use require prior written consent. The Legal Terms at https://singaporeiq.com/legal-terms apply.

Author contact: Dr Alexander Ressos, TEP · contact@ressos.com